







BESCHRIFTUNGEN

- FAHRZEUGBESCHRIFTUNGEN
- FIRMENSCHILDER
- WERBEBANNER
- MESSEBESCHRIFTUNGEN
- GROSSFORMAT-DIGITALDRUCK
- SONNEN-, SICHTSCHUTZ- und SPLITTERSCHUTZFOLIEN

inkl. Vorlagenerstellung



- FALTBLÄTTER
- FLYER
- BROSCHÜREN
- BRIEFPAPIER
- VISITENKARTEN ...

inkl. Entwurf/Layout, fertig gedruckt, für kleine und große Auflagen

SONSTIGES

- STEMPEL
- LOGOENTWICKLUNG
- WEBDESIGN
- SCAN- und KOPIERSERVICE
- TEXTILDRUCK

... und vieles mehr. Fragen Sie uns einfach!



Michael A. Zwicker • Leiblstraße 9 • 82166 Gräfelfing/Lochham

089 89892105 • www.meltix.de





Liebe Theaterbesucher, verehrte Gäste,

wir begrüßen Sie bei der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne zum Herbststück 2019. Herzlich willkommen im Pfarrsaal von St. Johannes Evangelist Lochham.

Wir präsentieren Ihnen heute die 100. Inszenierung unseres Vereins. Zu diesem besonderen Jubiläum kommt ein urbayerisches Traditionsstück in der Originalfassung auf die Bühnenbretter in Lochham zurück. Wir spielen für Sie

"Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben"

eine bayerische Komödie in sieben Bildern von Kurt Wilhelm nach einer Vorlage von Franz von Kobell.

Zum Jubiläum wiederholen wir gerne dieses bekannte Stück, welches auch zu den Lieblingsstücken unseres Gründers und langjährigen Spielleiters Ernst Pritschet gehörte; diesmal aber in völlig neuer und junger Besetzung.

Das Theater auf der Bühne lebt von großartigen, erfahrenen Schauspielern, unterschiedlichen Charakteren und auch immer wieder von neuen Gesichtern. Es freut uns sehr, Ihnen neben vielen bekannten Darstellern heute mit Markus Gubelmann einen g'standenen Neuzugang präsentieren zu können. Mit Michael Brida und Manfred Kroha kommen stimmgewaltige Schauspieler zum Einsatz. Auch viele weitere neue Mitwirkende, Kinder und Jugendliche sind mit dabei. Freuen Sie sich mit uns auf Ihren Auftritt!

Ein Theater, ein Verein lebt von der Entwicklung, vom Nachwuchs, neuen Leuten, neuen Ideen und Impulsen. So gelingt der Weg in die Zukunft, ohne dabei den Blick zurück zu vergessen. So können wir froh und dankbar sein, dass in über 50 Jahren Vereinsgeschichte 100 Inszenierungen entstanden sind und noch hoffentlich viele hinzukommen durch den Einsatz und das Engagement unserer Mitglieder auf vor und hinter der Bühne.

Besonders dankbar erwähnen dürfen wir stellvertretend für viel fleißige Hände unsere Bühnenbau- und Bühnenmaler-Teams, die alle Kräfte mobilisiert und mit viel Einsatz, Zeit und Liebe die Bühnenbilder gestaltet haben.



Alles gute unter einem Dach!

Restaurant • Plattenservice • Fisch-Fachgeschäft

Können Sie sich vorstellen, in unserem Fisch-Fachgeschäft erstklassiges, natürlich immer frisches **Wild- bzw. Geflügel** einzukaufen? – Wir schon, denn wir wissen, was unseren Kunden an manchen Tagen gut schmeckt!

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag: 800 - 1830 Uhr · Samstag: 800 - 1230 Uhr

Gertraud Wittmann

Pasinger Straße 30 · 82152 Planegg

Telefon: 089 / 8 59 44 45 · Telefax: 089 / 8 59 45 14 · Parkplätze im Hof



Feinkost · Obst · Gemüse · Käse · Wein

Konrad Rothermel

Kerschensteinstraße 4 · 82166 Lochham Telefon/Fax 0 89/8 71 12 93

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.00 - 12.30 und 15.00 - 18.30 Uhr Fr. durchgehend von 8.00 - 18.30 Uhr, Sa. 7.30 - 12.30 Uhr Was aber wäre Theater ohne Publikum und Schauspieler ohne Ihren Applaus? Daher gilt heute an dieser Stelle besonders Ihnen und Euch allen, sehr geehrte Gäste, verehrtes Publikum, Freunde und Weggefährten der Lochhamer Laien-Bauern-Bühne unser besonderer Dank für den Besuch und die treue Verbundenheit zu unserem Verein.

Genießen Sie heute wieder den Abend mit Ihrer LLBB bei der Jubiläums-Inszenierung in gewohnt familiärer Atmosphäre im Lochhamer Pfarrheim. Wir unterhalten Sie mit unserer Darbietung, verpflegen Sie mit einem kühlen Bier, guten Würstln oder einem Eis in der Pause, wie schon 99 Aufführungen zuvor.

Bleiben Sie uns bitte auch in Zukunft treu!

Wir wünschen nun auch im Namen unserer Spielleiterin Natalie Wieland und aller Mitwirkenden vergnügliche Stunden und einen unvergesslichen Abend!

Ihre Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V.

Gerhard Fuchs

Peter Köstler

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender



Der Warmtalbacker. Warmtalbacker.



Werde Teil unseres "Back"-Stage-Teams als

- Bäcker (m/w/d)
- Konditor (m/w/d)
- · Verkäufer (m/w/d)
- Auslieferungsfahrer (m/w/d)
- Produktionshilfskraft (m/w/d)
- Auszubildender (m/w/d) (Bäckerei, Konditorei, Verkauf)

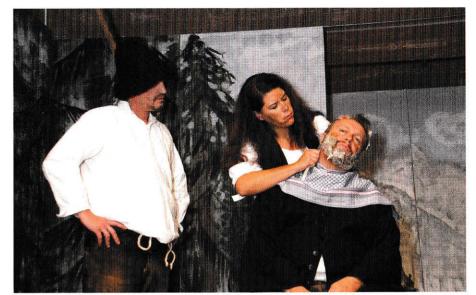
Das können Sie von uns erwarten:

- unbefristete Arbeitsverträge
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Leistungsgerechte Vergütung inkl. Bonussystem
- Familiäres und wertschätzendes Arbeitsklima
- Vielfältige Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten etc.

Bewerbungen bitte über einen der folgenden Wege:

Email: willkommen@baeckerei-sickinger.de Telefon: 089 / 89 70 66 18 Online-Bewerbungsformular: www.baeckerei-sickinger.de/karriere

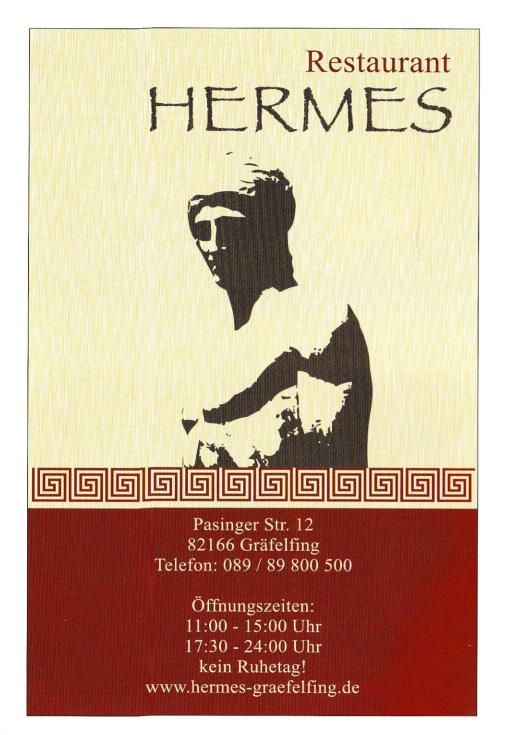




Herbst 2018: "Da Rauberpfaff" (Christian Köhler, Anna Maisberger, Florian Brenner)



Herbst 2018: "Da Rauberpfaff" (Elisabeth ,Schlerf , Dominik Drexler)



Ehrungen für besondere Verdienste

Der Verein nahm den Jubiläumsabend zum Anlass, drei engagierten Mitgliedern der ersten Stunde, die gleichzeitig langjährige Weggefährten und Freunde sind, die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen: Heinz Schröder, Peter Schaupp und Alfons Fischer. Mit dieser besonderen Auszeichnung dankt der Verein dem Triumvirat der LLBB für ihr engagiertes Wirken. Heinz Schröder, der Vordenker und Planer oft im Hintergrund, langjähriger Organisator der Öffentlichkeitsarbeit und Gestalter des Vereinslebens. Peter Schaupp ist Komödiant durch und durch und war in 32 Rollen auf der Bühne präsent – unvergessen seine Auftritte als Boandlkramer im Brandner Kaspar. Alfons Fischer, der Musiker, immer präsent, wenn es um Technik und besonders um Musik auf der Bühne geht.

Eines seiner Highlights war sicher die musikalische Inszenierung der "Grattleroper". Natürlich unvergessen sind die drei Musiker durch un-



Gerhard Fuchs, Heinz Schröder, Alfons Fischer, Peter Schaupp und Peter Köstler



Herbst 2018: "Da Rauberpfaff" (Erich Langner, Andreas Stürzer, Dominik Drexler, Gisela Fuchs, Julia Frank, Peter Krötz, Christian Köhler)



Herbst 2018: "Da Rauberpfaff" (Wolfgang Balk)

zählige musikalische und komödiantische Einlagen bei Festen, Feiern und besonderen Anlässen. So auch an diesem Abend, als sie sich – verkleidet als alternde LLBB-Mitglieder – auf der Flucht vor der strengen Krankenschwester auf die Bühne flüchteten. Von dort ließen sie in gewohnter Perfektion 50 Jahre Bauernbühne Revue passieren. Niemand wurde verschont. Marion Appelmann huldigten sie beispielsweise in einem Lied als "Mama Kartone" für ihre langjährige Organisation des Kartenverkaufs.

Im Rahmen des Festabends wurden erstmals "LLBB-Löwen" in unterschiedlichen Kategorien verliehen. Darunter waren Schauspielerinnen und Schauspieler mit mehr als 30 Einsätzen auf der Bühne in der 50-jährigen Geschichte des Vereins: Gabi Fischer (43 Einsätze), Ernst Ruhmanseder (39), Peter Sill (35), Adi Frank (34) und Peter Schaupp (32). Als weitere Preisträger wurden ebenso treue Theatergäste, junge und junggebliebene Schauspielerinnen und Schauspieler und einige tragende Säulen des aktuellen Vereinslebens ausgezeichnet.

Den "Ehren-Löwen" erhielt Wera Schröder. Sie ist das einzige noch aktive Mitglied, das beim ersten Stück 1969 schon mit auf der Bühne stand.

Es war ein rundum gelungener Festabend. Für beste Stimmung sorgte nicht zuletzt die Sunset Showband und der Auftritt des Pianisten und Musikkabarettisten Florian Wagner. Ausgelassen gefeiert und getanzt wurde bis tief in die Nacht. Erst in den frühen Morgenstunden gingen die Lichter aus und der letzte Vorhang fiel für die LLBB im Jubiläumsjahr 2018.

Mehr zur LLBB und ihren Aktivitäten finden Sie auch unter:

www.LLBB.de

Theater? - gibt's bei uns nicht, aber:

Elektroinstallationen in Alt- und Neubau Bustechnologie ElB/KNX Netzwerktechnik · Beleuchtungstechnik · Videoüberwachung Rauchmelder · Überspannungs- und Blitzschutz · u.v.m. kurzum: Die ganze Palette der Elektrotechnik für Privat und Gewerbekunden.



ELEKTROTECHNIK · MEISTERBETRIEB Pasinger Straße 18 · 82166 Gräfelfing Tel. 0 89 / 8 98 99 54 - 0 · www.saller.eu











Königlich-bayerischer Abend im Frühjahr 2020

Neues Format – Gewohnte Unterhaltung

Schweren Herzens haben wir in diesem Jahr nicht nur auf ein Frühjahrsstück sondern auch auf unser traditionelles Frühjahrssingen verzichtet bzw. verzichten müssen. Uns war aber immer klar, dass diese Ruhe im Frühjahr nicht von Dauer sein soll.

So laden wir Sie schon jetzt ein zu einer Reise in "die gute, alte Zeit vor anno 14. Das Bier war noch dunkel und die Menschen typisch. Die Burschen waren schneidig und die Dirndl sittsam. Es regierte Seine königliche Hoheit der Prinzregent Luitpold. Für die Ordnung sorgte die Gendarmerie und für die Gerechtigkeit das Königlich bayerische Amtsgericht".

Wir bringen Ihnen zwei Episoden des als Fernsehserie bekannten Klassikers von Georg Lohmeier auf die Lochhamer Theaterbretter. Vor, zwischen und nach den beiden Gerichtsszenen sorgt eine Blaskapelle für musikalische Einlagen.

Premiere der neuen Frühjahrsveranstaltung wird am 28. März 2020 sein. Weitere Aufführungen sind für den 3., 4. und 5. April 2020 geplant. Eine Änderung wird es auch in kulinarischer Hinsicht geben. Kleine Brotzeitgerichte können bei bleibender Selbstbedienung im Saal am Tisch eingenommen werden.



Karten fürs Amsgericht können ab 02. 03. 2020 bei der LLBB vorbestellt werden.

Alles für die Schule erhalten sie bei Schreibwaren Lang

Kleine Geschenke · Zeitschriften Tabakwaren • Hermes Paketshop Lottoannahmestelle

Öffnungszeiten: Mo. geschlossen, Di. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 13.00 Uhr Pasinger Straße 8 · 82166 Gräfelfing Parkplätze vor dem Geschäft Telefon: 089 / 89 89 26 43 · Fax: 089 / 67 97 68 00



Die Faschingsbälle der LLBB **Unser Programm für 2020**

Die Faschingsbälle der LLBB haben eine lange Tradition und zählen seit Jahrzehnten zu den legendärsten im Würmtal. In diesem Jahr ergibt sich jedoch eine kleine Änderung im Faschingsprogramm.

Am Freitag, den 7. Februar 2020 findet der traditionelle Hausball der LLBB statt. Beginn ist um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr). Gefeiert wird unter dem Motto "Zurück in die 80er". Der Eintritt beträgt 13 Euro. Musikalisch werden - ebenso traditionell - die "Apollos" den Abend begleiten. Tolle Stimmung ist garantiert. Allerdings – und das ist neu im kommenden Faschingsjahr – wird dies der einzige Ball bleiben. Auf den zweiten Ball werden wir leider verzichten.

Ganz sicher verzichten werden wir aber nicht auf unseren legendären Kinderball. Hier platzt das Pfarrheim Jahr für Jahr aus allen Nähten. Und das soll auch 2020 wieder so sein. Am Sonntag, den 9. Februar geht's um 14 Uhr los (Einlass 13.30 Uhr, Ende ca. 17.30 Uhr). Der Eintritt ist wie immer frei.

Und auch die Damen kommen in der nächsten Faschingszeit wieder auf ihre Kosten. Zum 5. Weiberfasching laden wir am 20. Februar 2020 um 19 Uhr ein (Einlass 18.30 Uhr). Der Eintritt beträgt 13 Euro. Etwas Neues gibt es hier auf der Bühne: Für ausgelassene Stimmung sorgt die Oktoberfest-Band "Lets Dance" und die Show-Tanzgruppe "Fun Unlimited."





Wer sein Haus oder seine Wohnung verkaufen oder vermieten möchte, braucht einen starken Partner. Schlaugk Immobilien ist Ihr qualifizierter, starker und regionaler Partner mit langjähriger Erfahrung und hoher Kompetenz.

Unser Angebot:

- > wir ermitteln den Marktwert
- > wir verfügen über vielseitige Vermarktungsinstrumente
- > wir haben fundierte Kenntnisse der Region
- > wir garantieren eine seriöse und diskrete Abwicklung
- > wir begleiten Sie bis zum Notar bzw. Mietvertragsabschluss

Vereinbaren Sie am besten gleich einen unverbindlichen Beratungstermin: Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 089 89 42 80-85 oder -87.

Schlaugk Immobilien GmbH | Tannenstr. 9 | 82152 Krailling | www.schlaugk.de

Kurt Wilhelm



(* 8. März 1923 in München-Schwabing; † 25. Dezember 2009 in Straßlach) war ein deutscher Regisseur und Autor.

Seine Ausbildung erhielt Kurt Wilhelm am Max-Reinhardt-Seminar und an der Akademie für Musik und Darstellende Kunst in Wien. Nach ersten Rollen am Burgtheater und am Theater in der Josefstadt 1942/43 ging er ans Schauspielhaus Stuttgart. Dort war er sowohl als Schauspieler, Dramaturg als auch in der Regieassistenz tätig.

Anfang 1944 verhaftete die Gestapo Wilhelm. Man hatte einen Brief von ihm abgefangen, in dem er sich kritisch über das NS-Regime äußerte. Kurt Wilhelm sollte großes Glück haben. Der seinen Fall bearbeitende Staatsanwalt erwies sich überraschenderweise als antinazistisch und verhinderte, dass der 21-jährige Dramaturg vor Gericht gestellt wurde. Nach dem Krieg sagte Wilhelm in einem Entnazifizierungsverfahren für seinen Retter aus. 1945 kehrte Kurt Wilhelm in seine Heimatstadt München zurück.

In München wurde Wilhelm Abteilungsleiter und Regisseur beim Bayerischen Rundfunk und blieb es bis 1988. Für das junge deutsche Fernsehen spielte Wilhelm ab den 1950er-Jahren ebenfalls eine tragende Rolle.

Nachdem er bereits auch erfolgreich Theaterstücke an verschiedenen Münchener Theatern inszeniert hatte, schrieb er für die Spielzeit 1974/75 für das Staatsschauspiel München eine äußerst erfolgreiche Bühnenadaption der volkstümlichen Kurzgeschichte um den Brandner Kaspar, die sein Ururgroßonkel Franz von Kobell 1871 in den Fliegenden Blättern veröffentlicht hatte. Wilhelms Komödie "Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben" wurde von den verschiedenen Bühnen übernommen und auch im deutschen Fernsehen ausgestrahlt. Diese Bearbeitung, mit Fritz Straßner, Gustl Bayrhammer und Toni Berger ist sicher Ihnen allen bekannt. Das Stück war von der Uraufführung an ein großer Erfolg für das Münchener Staatsschauspiel und befand sich fortan bis in die 1990er Jahre hinein ununterbrochen auf dem Spielplan.

Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben



Erich Langner (Turmair)



Kati Schneider (Afra)



Peter Krötz

(Nantwein)



Florian Brenner (Heiliger Portner)



Dominik Drexler (Erzengel Michael)



Charlotte Gubelmann (Engerl)





(Engerl)



Julia Heidenreich (Engerl)



Herbert Reichelt (Der alte Senftl)



Gloria Lustig (Engerl)



Julia Frank (Marei)



Andi Stürzer (Flori)



Wolfgang Ball (Boandlkramer



Andreas Maisberger (Kaspar Brandner)



Markus Gubelmann (Simmerl)



Ernst Ruhmanseder (Senftl)



Manfred Kroha (Bauernbursch)



Michael Brida (Bauernbursch)



Gerhard Fuchs (Bauernbursch)





Marcus Just (Jäger)



Florian Lindner (Jäger)



Max Schmick (Jäger)



Beate Kroha (Theres)



Ludwig Maisberger (Plattler)



Im Diesseits



Adi Frank (Hornist)



Helmut Stadler (Gendarm)

Festgäste Tanja Appelmann, Elisabeth Schlerf, Sonja Just, Anna Maisberger, Peter Köstler, Tanja Semlinger, Klara Schmick, Brigitte Zirk, Claudia Schmick, Verena Dworznik, Herbert Reichelt, Ludwig Maisberger, Nico Just, Angelina Wieland **Festmusik** Familie Metzenmacher Vorrede Peter Köstler Hinter den Kulissen Maske Stella Zwicker, Alexandra Mory-Köhler, Angelina Wieland Frisuren Margit Fritsch, Gisela Fuchs Requisite Brigitte Zirk, Klara Schmick Michael Schlembach, Günter Schlerf Bühnenbau Sieglinde Lorenz, Helmut Köstler, Bühnenmalerei Elke Gäbler, Helmut Oppel, Herbert Reichelt Ton Michael Zwicker, Alfons Fischer Umbau Günter Schlerf, Michael Schlembach, Gerhard Fuchs, Marcus Just, Manfred Kroha, Michael Brida, Florian Lindner, Max Schmick Spezialeffekte Günter Schlerf, Michael Zwicker





Natalie Wieland



Peter Köstler

Musikalische Leitung



Alfons Fischer

Souffleuse



Gaby Braukhaus

Bühneninspektion



Florian Strobel

Seit über 25 Jahren Zuhause in Gräfelfing und im Würmtal











Ihre Immobilie in besten Händen

ARIS Immobilien Service steht für eine zuverlässige und aufrichtige Dienstleistung. Wir bieten höchste Fachkompetenz, Verhandlungsgeschick und persönliches Engagement.

Unsere umfangreiche Leistungsgarantie ist Bestandteil des

Unsere umfangreiche Leistungsgarantie ist Bestandteil des Makler-Auftrages. Wir verfügen über ein erstklassiges Netzwerk und wertvolles Wissen über den Immobilienmarkt im Würmtal.



ARIS Immobilien Service

Schulstr. 16, 82166 Gräfelfing Tel. 089 8988 8988 Mobil: 0171 4393388 peter.deuse@aris-immobilien.de

Speisen und Getränke Party- und Bankettservice

TC Neunerberg im SV Planegg - Krailling



Zur Bergwiese 27 · 82152 Planegg

Telefon: 089- 89545999

Täglich geöffnet von 11.00 – 14.30

Telefax: 089-89866799 und 17.00 – 23.00Uhr

Wir freuen uns, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

WIR STELLEN VOR AKTEURE DER LLBB Heute: "Ich bin in die LLBB hineingeboren"

Zwischen Scheinwerfer und Tonanlage: Florian Strobel



Eigentlich war schnell klar. dass er der LLBB nicht auskommt. Um beim heutigen Stück zu bleiben: "Es war ihm aufgesetzet!" Die Großmutter von Flo Strobel ist eine gebürtige Pritschet aus der Familie des Gründungsvaters der LLBB und langjährigen Spielleiters, Ernst Pritschet. Flos Mutter Birgit kümmerte sich schon als Jugendliche um die Maske. Sein Vater Wolfgang hat sich in die LLBB eingeheiratet, ist heute noch für die Gestaltung und Produktion der Programmhefte und Plakate verantwortlich. Flo selbst fasst es treffend zusammen: "Ich bin sozusagen ein Bühnenprodukt." Er war, wie er selbst sagt,

"gefühlt schon immer dabei". Als Kind wurde er immer zur Bühne mitgenommen und half, wo es was zu helfen gab. Er schaute auch seinem Vater über die Schultern, der früher für den Ton bei den Aufführungen der LLBB verantwortlich war. Heute ist Flo selbst DER Mann für Licht und Ton auf der Bühne.

Seit vielen Jahren sorgt er dafür, dass die Schauspieler auf der Bühne gesehen und gehört werden. Der eine Schauspieler spricht lauter, der andere leiser. Flo schafft es, dass man beide gleich gut hören kann. Eine



Tanja Appelmann

Steuerberaterin Tel.: 089 / 85 48 45 55

Marion Appelmann

Steuerberaterin Tel.: 089 / 85 89 63 99

Dipl. Kfm. Harald Matthaes

Steuerberater Tel.: 089 / 89 83 96 43

info@stb-appelmann.de

Bussardstr. 1 · 82166 Gräfelfing

Szene, in der der Tag langsam hereinbricht, erfordert ein ausgeklügeltes Spiel mit der Beleuchtung. Das heran- und wieder wegreitende Pferd muss als solches mithilfe einer zum Text und Spiel passenden Geräuscheinspielung erkennbar gemacht werden. Die Liste der Herausforderungen ist lang. Aber Flo meistert sie alle. Als Bühneninspizient dirigiert er zudem das Geschehen hinter der Bühne und sorgt für Disziplin und den reibungslosen Ablauf nicht zuletzt bei Stücken mit größeren Umbaumaßnahmen wie dem heutigen.

Die LLBB darf sich glücklich schätzen, in dieser Hinsicht einen echten Profi an Bord zu haben. Und das ist nicht übertrieben. Seit über 10 Jahren ist Flo als Veranstaltungstechniker tätig. "Vom kleinen Stadtfest bis zur großen Open-Air-Bühne. Von der kleinen Cover-Band bis zu den Stars & Sternchen", so fasst er seinen beruflichen Tätigkeitsbereich zusammen. Für Hobbies bleibt da leider wenig Zeit. Der Beruf bringt recht unattraktive Arbeitszeiten mit sich. Für die LLBB opfert es seine knappe freie Zeit aber gerne. Die Arbeit macht ihm Spaß und das merkt man auch. Theatervereine sind für Flo neben den Trachtenvereinen "die letzte Bastionen der Brauchtumspflege und der Erhaltung der bayerischen Sprache als Kulturgut" und verweist dabei auf §1 unserer Satzung und den darin beschriebenen Vereinszweck. Dazu möchte er gerne weiter seinen Beitrag leisten.

Er wünscht sich den langfristigen Erhalt des Vereins und gleichzeitig eine stetige Weiterentwicklung. Mit der "Des war scho immer so"-Mentalität kann er nicht viel anfangen. "Dagegen kämpfe ich schon recht gerne an."

Bleibt die Frage, wie es denn mit einem Engagement AUF der Bühne ausschaut: "Einmal – zum Biertrinken", analysiert Flo seinen bisher einzigen Auftritt als Schauspieler im Stück "Die Pfingstorgel", bei dem er im Frühjahr 2002 mitwirkte. Und dabei soll es auch bleiben. "Mein Beruf ist es, im Hintergrund zu arbeiten. Wenn man einen Techniker auf der Bühne sieht, bedeutet das meistens, dass es irgendwo ein Problem gibt." So sieht er auch seine Rolle bei der LLBB. Auf die Bühne würde ihn heute – so ist er sich sicher – nicht mal Ernst Pritschet bekommen. Dem verstorbenen langjährigen Spielleiter war der Ruf zuteil, dass er jedes Mitglied auf die Bühne bringen würde und wenn es sich noch so sehr sträubte. "Ich glaube, selbst der Pri würde heute scheitern", sagte Flo mit einem Augenzwinkern. Sein Platz ist eben inmitten von Scheinwerfern und Tonanlagen.

Ein Rückblick auf die Feierlichkeiten der LLBB anlässlich des 50-jährigen Vereinsbestehens

Während die LLBB in diesen Wochen mit dem Brandner Kaspar die 100. Inszenierung der Vereinsgeschichte feiert, standen im Jahr 2018 die Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen unseres Theatervereins im Mittelpunkt. Über das ganze Jahr hinweg zeigte die LLBB ihr traditionelles Programm und präsentierte zudem einige besondere Schmankerl. Die wichtigsten Ereignisse des Jubiläumsjahres wollen wir nochmals kurz Revue passieren lassen.

Den Startschuss zum Jubiläumsjahr gaben unsere beliebten Faschingsbälle. Den ersten Ball begleiteten - wie schon so oft - musikalisch die "Apollos". Getreu ihrem Band-Slogan "bayrisch – rockig – frech" sorgten sie wie gewohnt für eine herausragende Stimmung. Auch der 4. Weiberfasching in der Geschichte der LLBB war ein riesen Erfolg. Die Damen feierten ausgelassen bis in den frühen Morgen. Am Kinderfasching hatten wir das Pech, dass aufgrund der sommerlichen Temperaturen vielen treuen Gästen weniger nach Fasching als nach einem Frühlingstag im Freien zumute war. Insgesamt konnten wir aber auch trotzdem mit der Resonanz zufrieden sein. Das gleiche gilt auch für den zweiten Ball, der zwar etwas schwächer besucht war, was aber der ausgelassenen Stimmung keinen Abbruch tat.

Als nächstes Highlight im Jubiläumsjahr lud Rudi Böhm zum Frühjahrssingen ein und hatte anlässlich des 50. Geburtstages der LLBB sein ganz besonderes Augenmerk auf die Vielfalt und das breite Klangspektrum der Volksmusik in der Traditionsveranstaltung gelegt. Zarte bis temperamentvolle Harfenklänge wechselten sich mit zünftigem Blech und kraftvollem Männergesang ab. Dazu anheimelnde Stubenmusik und fröhlicher Mädels-Dreigesang, ergänzt durch heitere G'schichterl und Gedichte. So stand ein buntes und breitgefächertes Programm im ausverkauften Theatersaal im Pfarr-

heim St. Johannes Ev. an. Begleitet von viel Wehmut, denn Rudi Böhm hatte bereits angekündigt, dass er es – auch seinem Alter entsprechend – etwas ruhiger angehen lassen möchte und das Jubiläums-Frühjahrssingen das letzte unter seiner Leitung und Organisation war.

Als erste Theaterinszenierung zeigte die LLBB als Frühjahrsstück die Komödie "D'Eisheiligen und die kalt' Sophie" von Georg Harrieder. Unter Leitung von Spielleiterin Natalie Wieland feierte Kati Schneider ihre persönliche Premiere und die LLBB freut sich, wieder ein neues junges Gesicht auf die Lochhamer Bretter gebracht zu haben. Die "Eisheiligen" Ernst Ruhmanseder, Peter Krötz und Adi Frank sorgten gemeinsam mit der "kalt' Sophie" Gabi Fischer und allen anderen Mitwirkenden für unterhaltsame Abende.

Nach den erfolgreichen Theateraufführungen präsentierte die LLBB ein weiteres Schmankerl. So lud man sich – dem Anlass angemessen – ganz besondere Geburtstagsgäste ein. Es erschienen die ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber und Horst Seehofer sowie der inzwischen amtierende Landesvater Markus Söder – naja gut, um ehrlich zu sein: stimmt nicht ganz! In Wahrheit war es der Kabarettist **Wolfgang Krebs**, der in seiner unnachahmlichen Art der Parodie in die verschiedensten Rollen schlüpfte.

Noch vor dem Herbststück holte die LLBB dann noch die Kabarett-Größen Dominik und Florian Wagner mit ihren "Wagner-Festspielen" nach Gräfelfing. Besser gesagt, man holte sie zurück nach Gräfelfing. Die Wagner-Brüder sind in Gräfelfing geboren und haben noch viele Fans hier. Das war im sehr gut besuchten Bürgerhaus an der heiteren Atmosphäre auch schnell zu merken. Das Programm der beiden trug dann auch den passenden Untertitel "Zurück zu den Wurzeln, zurück an den Ort, wo alles begann".

Und so mancher LLBB-ler konnte sich des Gefühls nicht erwehren, der Pri würde sich das Ganze von oben her anschauen. ... fb

Vor 25 Jahren

Erinnern Sie sich noch an unser Stück, das wir vor 25 Jahren im Herbst 1994 auf die Theaterbretter brachten?

Es handelte sich dabei um ein Stück des vor allem in Oberösterreich bekannten Autors Hans Gnant mit dem Titel "Liebe und Blechschaden". Zum Inhalt: Toni Hinterleitner, ein gut situierter Landwirt, verwechselt – fasziniert vom appetitlichen Anblick einer Anhalterin – die Bremse mit dem Gaspedal. Ergebnis dieses Irrtums ist ein Blechschaden mittleren Umfangs an seinem neuen Auto. Da Toni in Sachen Autofahren ein absoluter Experte ist, der seiner Frau Marianne, fährt diese mit dem Wagen, viele gute Ratschläge mit auf den Weg gibt, muss er diese Blamage natürlich verheimlichen.

Damals stand die Creme de la Creme der Lochhamer Theaterzunft auf den so sprichwörtlich die Welt bedeutenden Brettern:

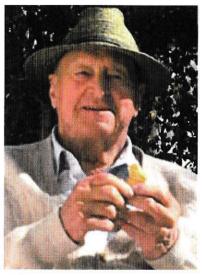
Ernst Pritschet, Wera Schröder, Peter Köstler, Gisela Fuchs, Peter Ständer, Ernst Ruhmannseder, Hilde Fromm und Petra Ellermann. ws



Foto: LLBB-Archiv

"Der Bäcker mit dem guten Herzen"

Zum Tod von Hans Sickinger



Unser Mitglied Hans Sickinger ist am 03. Juli 2019 im Kreis seiner Familie verstorben. Er wurde 86 Jahre alt.

Die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne nimmt dankbar Abschied von Hans Sickinger, der dem Verein über vier Jahrzehnte treu verbunden war und ihn tatkräftig unterstützte. Hans Sickinger war nicht nur Bäckermeister und Unternehmer mit Leib und Seele, er war auch ein sehr gesellschaftlich engagierter Mensch als Mitglied zahlreicher Vereine und als Ortspolitiker.

Die LLBB unterstütze er durch den Kartenverkauf in den Bäckereifilialen, als Fürsprecher im Gemeinderat und besonders viele Jahre als Kassenprüfer. Unvergessen dabei die beliebten frischen Krapfen, die er zu den Terminen mitbrachte und so die trockene Materie für alle Beteiligten versüßte.

Wir werden Hans Sickinger in stets guter und dankbarer Erinnerung behalten als herzliche Persönlichkeit, stets ein verschmitztes Lächeln auf den Lippen, tüchtigen, fürsorglichen und umsichtigen Geschäftsmann und als einen Menschen mit einem großen Herz für seine Familie und seine Mitmenschen.

Peter Köstler, LLBB e.V.

"Unsere Trixi"

Zum Tod von Beatrice Winneberger



Beatrice Winneberger verstarb einen Tag nach ihrem 81. Geburtstag am 07.07.2019 nach langer Krankheit zurückgezogen in einem Seniorenheim. Wir sind traurig über den Tod unseres langjährig aktiven Mitgliedes und werden unsere "Trixi" in dankbar ehrender Erinnerung behalten.

Trixi war bis zu ihrer Krankheit sehr aktiv

und präsent im Verein, war gerne auf Festen und Veranstaltungen vertreten. Erfolgreich wirkte sie in vielen charakterlichen und komischen Rollen auf der Bühne mit. Besonders in Erinnerung wird sie uns auch als Moritatensängerin bleiben.

Die Lochhamer Laien-Bauern-Bühne nimmt dankbar Abschied von Trixi Winneberger, wir werden uns gerne an viele fröhliche Stunden mit ihr erinnern. Ihre offene Art und ihre markante Erscheinung wird uns im Gedächtnis bleiben.

Peter Köstler, LLBB e.V.

"Eine Freundin der Gemeinschaft und der Blumen"

Zum Tod von Ruth Oppel

Unser Mitglied Ruth Oppel ist am 10.08.2019 verstorben.

Ruth konnte nach langer, schwerer Krankheit und Schwäche nun friedlich im Alter von 89 Jahren entschlafen.



Wir gedenken dankbar unserem langjährigen, treuen Mitglied Ruth für viele Jahre Treue zum Verein, stets im Hintergrund in aller Bescheidenheit und doch präsent. Sie hat immer und gerne an unseren Veranstaltungen teilgenommen und war gerne in der Gemeinschaft, solange

dies ihre Kräfte zugelassen haben. Sie unterstütze auch ihren Ehemann Helmut bei seiner Arbeit als Bühnenmaler. Er hat sie bis zuletzt zuhause umsorgt und gepflegt.

Wir behalten Ruth Oppel in stets guter und dankbarer Erinnerung als fröhlichen, offenen Menschen, Garten- und Blumenfreundin und treusorgende Ehefrau.

Peter Köstler, LLBB e.V.

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vorstellu	ngen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
1	1969	"Der verkaufte Großvater" von Anton Hamik	5	24	1981	"Der weibscheue Hof" von Albert Martens	6
2	1969	"Peter und Paul" von Franz Vogel	5	25	1981	"Der Holledauer Schim von Alois Johannes Lip	
3	1970	"Da is der Wurm drin" von Maximilian Vitus	5	26	1982	"Das sündige Dorf" von Max Neal	8
4	1970	"Die drei Eisbären" von Maximilian Vitus	5	27	1982	"Die falsche Katz" von Maximilian Vitus	9
5	1971	"Der Schlawiner" von F. L. John	5	28	1983	"Der Karten-Simmerl" von Sigi Segl	9
6	1972	"Ein guter Einfall" von Franz Schaurer	5	29	1983	"Nix für unguad" von Maximilian Vitus	7
7	1972	"Fürst Wastl" von Maximilian Vitus	5	30	1984	"Saubere Leinwand" von Ute Schläfer	8
8	1973	"Das goldene Ganserl" von Hanns Bauer	5	31	1984	"Weil mir zwoa Spezi s von Maximilian Vitus	an" 8
9	1973	"Der Wegweiser zum 7. Himmel" von Maximilian Vitus	5	32	1985	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lip	pl 12
10	1974	"Der alte Fuchs" von E. Naumann	5	33	1985	"Die g'mischte Sauna" von Hilde Eppensteiner	- 8
11	1974	"Der Blitz aus heiterem Himmel" von Ludwig Sippl	5	34	1986	"Brautschau" und "Die Dachserin" von Ludwig Thoma	9
12	1975	"Der Danzer geht um" von Monika Lechner u. Theo Maler	5	35	1986	"Das Millionenbett" von Maximilian Vitus	8
13	1975	"Der siebte Bua" von Max Neal und Max Ferner	6	36	1987	"Das rotseidene Höserl von Josef Zeitler	9
14	1976	"Die pfiffige Urschl" von Franz Schaurer	6	37	1987	"Heirat auf Befehl" von Josef Zeitler	7
15	1976	"Thomas auf der Himmels- leiter" von Maximilian Vitus	6	38	1988	"Graf Schorschi" von Carl Borro Schwer	la 10
16	1977	"Die Geisterbraut" von Hanns Bauer	6	39	1988	"Der Brandner Kaspar' von Kurt Wilhelm	11
17	1977	"Peppi trägt Lackschuhe" von Josef Anton Schuler	6	40	1989	"Bäckermeister Striezl" von Ulla Kling	, 8
18	1978	"Alles beim Teufl" von Maximilian Vitus	6	41	1989	"Die Ledigensteuer" von W. Kalkus	8
19	1978	"Kurbetrieb beim Kräuterblasi" von Franz Schaurer	6	42	1990	"Liaber lügn als fliagn' von Hans Gnant	7
20	1979	"No amoi a Lausbua sei" von Franz Schaurer	6	43	1990	"Bleib cool Mama" von Ulla Kling	8
21	1979	"Die Leiter am Kammerfenster" von Martin Dornreither	6	44	1991	"Der fidele Hausl" von Franz Schaurer	7
22	1980	"Die drei Dorfheiligen" von Max Neal und Max Ferner	6	45	1991	"Die Lügenglocke" von Fred Bosch	7
23	1980	"Der Bauerndiplomat" von Sepp Faltermaier	7	46	1992	"Sei doch nicht so dum von Ulla Kling	ım" 7
				4			

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Voi	stellungen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor Vorste	llungen
47	1992	"Herz ist Trumpf" von Franz Gischl	6	70	2004	"Remmidemmi im Rathaus" von Martin A. Klaus	6
48	1993	"Der Geisterbräu" von Josef Maria Lutz	7	71	2004	"Die Vorstadt-Diva" von Ulla Kling	7
49	1993	"Der Brandner Kaspar" von Kurt Wilhelm	8	72	2005	"Der Entenkrieg" von Walter G. Pfaus	6
50	1994	"Der Gockel-Krieg" von Ulla Kling	6	73	2005	"Die Grattleroper" von Gerhard Loew	10
51	1994	"Liebe und Blechschaden" von Hans Gnant	6	74	2006	"Ein unvergesslicher Wahlkampf"	6
52	1995	"Die Hosenknopf-Affäre" von Paul Zoder	6	75	2006	von Walter G. Pfaus "Der Geisterbräu"	Q
53	1995	"S'Zuckerpupperl" von Heidi Hillreiner	6			von Josef Maria Lutz	
54	1996	"Die drei Eisbären" von Maximilian Vitus	6	76	2007	"Bürgermeister in Nöten" von Walter G. Pfaus	6
55	1996	"Ehefrau wider Willen" von Peter Hinrichsen	6	77	2007	"'s Brezenbusserl" von Theo Solleder	7
56	1997	"Der beliebte Grobian" von Franz Schaurer	6	78	2008	"Mit Vollgas ins Glück" (Firma Grattler & Sohn) von Ulla Kling	6
57	1997	"Die Fehlzündungen des Michl Dampfinger" von Fred Bosch	6	79	2008	"Der Holledauer Schimmel" von Alois Johannes Lippl	8
58	1998	"Die Tochter des Bombardon"	6	80	2009	"Aktion Don Quixote" von Walter G. Pfaus	6
59	1998	von Georg Lohmeier "Der Holledauer	9	81	2009	"Schaut's doch mal vorbei" von Ulla Kling	6
		Schimmel" von Alois Johannes Lippl		82	2010	"A gmahde Wiesn" von Reinhard Seibold	6
50	1999	"Null Problem" von Ulla Kling	7	83	2010	"Der entführte Selbstmord- einbruch" v. W. Bräutigam	6
51	1999	"Die Witwen" von Ludwig Thoma	6	84	2011	"A lästig's Wimmerl"	5
52	2000	"Boeing-Boeing" von Marc Camoletti	6	85	2011	von Walter G. Pfaus "Knödelg'schichten"	
63	2000	"Der Spritzbrunnen" von Ulla Kling	6	86	2012	von Theo Solleder "Kavalier am Steuer"	5
. 4	2001	"Kavalier auf Abruf" von MTh. + R. Schlüter	6	87	2012	von Maximilian Vitus "Die drei Eisbären"	5
55	2001	"Alles fest im Griff" von Erfried Smija	4	200000		von Maximilian Vitus	5
6	2002	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lippl	7	88	2013	"Da Himme wart net" von Markus Scheble u. Sebastian Kolb	5
7	2002	"Zuaständ san des" von Fred Bosch	7	89	2013	"Die Pfingstorgel" von Alois Johannes Lippl	8
8	2003	"Der zerbrochene Maßkrug' von Josef Hager	. 6	90	2014	"Da Holz-Rudi" von Ralf Kaspari	6
9	2003	"Der Brandner Kaspar"	10	91	2014	"Bleib cool, Mama"	

AUFFÜHRUNGEN DER LLBB e. V.

LfdNr.	Jahr	Titel/Autor V	/orstellungen	LfdNr.	Jahr	Titel/Autor	Vorstellungen
92	2015	"Last Minute - Auf und davon"	12	96	2017	"Der bayerische Protectulus" von Peter Landstorfer	
93	2015	von Gerhard Loew "Der verkaufte	6	97	2017	"Der siebte Bua" von Max Neal und Max	6 Ferner
	2010	Großvater" von Anton Hamik	7	98	2018	"D'Eisheiligen und die von Georg Harrieder	
94	2016	"Dreimal hat's gekracht" von Erfried Smija	6	99	2018	"Da Rauberpfaff" von Peter Landstorfer	6
95	2016	"Endlich san d'Weiber fu von Marianne Santl	rt!"	100	2019	"Der Brandner Kaspar i ewig' Leben von Kurt Wilhelm	and das

Der neue Treffpunkt für alle LLBB-Fans:



https://www.facebook.com/LochhamerLaienBauernBuehne

Der direkte Weg:



Mehr zur LLBB und ihren Aktivitäten finden Sie auch auf unserer neu gestalteten Homepage:

www.LLBB.de

Eiscafé Italia



Bahnhofstr. 94 a 82166 Gräfelfing Tel.: 089/89 89 20 96

Alles, was in der Freizeit Leib und Seele zusammenhält...

Inhaber: Stockamp GmbH Aubinger Str. 2 a 82166 Lochham Tel. 87 74 26 Fax 87 07 79

Wüster

Toto – Lotto Annahmestelle Zeitschriften Zeitungen Schreibwaren Farbfotokopien Durstquelle Weine u. Spirituosen Heimdienst Tabakíass das Raucherparadies

in Lochham

Impressum:

Lochhamer Laien-Bauern-Bühne e.V., HERBST 2019

Herausgeber: LLBB e.V., Wolfgang Strobel, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham Textbeiträge: Florian Brenner, Gerhard Fuchs, Peter Köstler, Wolfgang Strobel

Portraitfotos: Michael Zwicker Szenenfotos: Günter Roll

Satz/Repros: Satz- und Werbestudio Schwaiger, Tannenweg 14, 85599 Parsdorf

Realisierung: Strobel Druckservice, Maria-Eich-Straße 6, 82166 Lochham, Tel./Fax 87 75 74

PschorrhofLochham

direkt an der S6



Inh.: Oliver Langemann

Lochhamer Straße 78 82166 Lochham-Gräfelfing

Tel. 089 / 85 57 84 Fax 089 / 85 32 27 täglich geöffnet von 11 bis 1 Uhr

Stammlokal der LLBB

Hier trifft man sich nach den Vorstellungen!

Preisgünstige und gute bayerische Küche Fremdenzimmer • Kegelbahn • Kinderfreundlich schöner Biergarten

www.pschorrhof.de